

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	11.03.2013

### **Baustraße am Apostelgymnasium Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.01.2013, AN/0121/2013**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgende Anfrage:

Zum Bau der Turnhalle und der Erweiterung des Apostelgymnasiums wurde eine Asphaltbaustraße vom Karl-Schwering-Platz in die Grünfläche errichtet. Diese Baustraße ist heute noch vorhanden, obwohl die Bauarbeiten abgeschlossen sind und die Einfahrt mit großen Steinen versperrt ist.

Warum ist die Baustraße noch vorhanden?

Wer sorgt für den Abbau des Asphaltes und die Wiederherstellung des Weges?

Wer trägt die Kosten?

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Das Gymnasium in der Biggestraße erhält einen weiteren Anbau, der eine Mensa und Räume für den Ganztagsunterricht vorsieht. Die Baugenehmigung ist beantragt, der Baubeschluss soll voraussichtlich in der Sitzungsfolge im April erfolgen. Die GU-Ausschreibung ist in Vorbereitung. Die Planung ergänzt eine bestehende einhüftige Anlage und befindet sich im unteren Pausenhof neben der Turnhalle. Daher wird für die Umsetzung der Planung die Asphaltstraße als Baustellenzufahrt benötigt. Nach Fertigstellung der Maßnahme wird die Baustraße zurückgebaut und die Steinblöcke werden entfernt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft.